



Hygienekonzept

Jahreskongress Deutsche Hochdruckliga

I. Gegenstand des Konzepts

Vom 25.-27.11.2021 findet der Jahreskongress der Deutschen Hochdruckliga in Berlin statt. Auf Grund des dynamischen Infektionsgeschehens wurde eine hybride Veranstaltung geplant, d.h. dass Ärztinnen und Ärzte vor Ort oder online (per Livestream) am Kongress teilnehmen können.

Für alle Personen vor Ort soll aber natürlich ein ausführliches Konzept beibehalten werden. Es handelt sich um eine medizinisch-wissenschaftliche Fachveranstaltung die in den letzten Jahren als Kongress etabliert worden ist mit durchschnittlich 500 Teilnehmern. In diesem Jahr wird akribisch auf die 2G-Regel geachtet. D.h. dass auf dem Kongress vor der Teilnahme alle Ärzt:innen, Referent:innen, die Veranstalter und Organisation, Sponsor:innen, die Technik usw. auf den Status geimpft/genesen hin überprüft werden. Die Einhaltung und Vorlage bei jedem Teilnehmer wird bereits beim Einlass dokumentiert.

II. Verantwortliche Personen und Veranstalter

Für diaplan (Organisation der Veranstaltung, Teilnehmermanagement, Industrie) werden Joanna Baldin und Daniela Schumann benannt. Alle Personen verpflichten sich, auf die Einhaltung der Maßnahmen zu achten und in Kooperation mit dem Veranstaltungspersonal nötigenfalls Teilnehmer zu ermahnen oder von der Veranstaltung auszuschließen, sollte den Anweisungen nicht Folge geleistet werden. Nachfolgend ist die Veranstaltung in ihren Eckdaten zusammengefasst:

Veranstaltung	Ärztlicher Kongress
---------------	---------------------

Organisation	Diaplan GmbH Alte Ziegelei 2-4, 51491 Overath Geschäftsführerin: Daniela Schumann
Veranstalter	Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Markus van der Giet Prof. Dr. med. Florian Limbourg Deutsche Hochdruckliga Berliner Str. 46 69120 Heidelberg
Ansprechpartner (VA-Leitung)	Daniela Schumann, d.schumann@diaplan.de, 02204-9731117
Betreiber	Estrel Hotel Berlin
Veranstaltungsraum	Ballsaal A-C, Foyer, Raum Strassbourg
Veranstaltungstage	25.-27.11.2021
Tag 1: Einlass / Beginn / Ende	12.00 Uhr / 13.00 Uhr / 22.00 Uhr
Tag 2: Einlass / Beginn / Ende	7.30 Uhr / 8.30 Uhr / 16.00 Uhr
Tag 3: Einlass / Beginn / Ende	7.30 Uhr / 8.30 Uhr / 14.30 Uhr
Teilnehmerzahl	Ca. 200
Gastronomie	Im Foyer unter Beachtung der Hygienebedingungen

III. Allgemeines

Die Teilnehmer, dies umfasst alle anwesenden Personen, werden mittels Schilder auf die bestehenden allgemeinen Hygienemaßnahmen hingewiesen (kein Händeschütteln, allgemeines Abstandgebot, regelmäßige Handdesinfektion etc). Die Teilnehmer werden auf die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes hingewiesen, die Einhaltung wird kontrolliert. Ein Ablegen des Mund-Nasen-Schutzes ist ausschließlich am Rednerpult während der Vortragsaufzeichnung gestattet sowie am eigenen Sitzplatz. Im gesamten Gebäude stehen Desinfektionsstände (in allen Räumlichkeiten, Eingängen und an den Laufwegen) bereit. Die Teilnehmer erhalten auch im Vorfeld alle Verhaltensregeln

zugesandt, so insbesondere dass keine Teilnahme an der Veranstaltung erfolgen darf bei Erkältungs- oder Covid-19 Anzeichen (Husten, Schnupfen, häufiges Niesen etc.). Alle Informationen werden vor Ort erneut zur Mitnahme bereitgestellt.

IV. Konkrete Hygienemaßnahmen

a. Wissenschaftliche Veranstaltung inkl. Registrierung

Alle Teilnehmer registrieren sich im Vorfeld und checken im Foyer ein. Die Bestuhlung erfolgt mit Abstand, auch wenn unter Wahrung der 2G Bedingungen keine Verpflichtung mehr besteht.

Es erfolgt eine Anwesenheitskontrolle. Der persönliche Kontakt wird minimiert, das Kongresspersonal trägt im Teilnehmerkontakt durchgängig einen Mund-Nasen-Schutz, alternativ werden Spuckschutze genutzt. Die Referenten werden für die Vorträge in Empfang genommen und unter Einhaltung der Abstände in den Saal geleitet. Ein Registrierungspunkt für die nacheinander ankommenden Referenten ist ausreichend, da kein gleichzeitiges Eintreffen und keine Schlangenbildung vorkommen kann. Den Referenten steht ein eigener Bereich (Medienannahme) zur Verfügung sowie ein separater Aufenthaltsbereich.

Der Referent hält zum Publikum durchgängig mindestens 2 Meter Abstand und darf seine Maske ausschließlich am Rednerpult abnehmen. Das Pult wird nach jedem Redner desinfiziert.

b. Industrieausstellung/ Pausenbereich

Während der Industrieausstellung im gesamten Pausenbereich und in der gesamten Ausstellung besteht die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Mitarbeiter kontrollieren die Einhaltung, die durch Schilder zusätzlich ausgewiesen wird. Lediglich zur Getränke- und Nahrungsaufnahme sind Ausnahmen zulässig.

c. Gastronomie

Kaffee wird unter Wahrung des Mindestabstands ausgeteilt. Alle Mitarbeiter tragen im Kontakt mit Teilnehmern permanent einen Mund-Nasen-Schutz und sind in sämtlichen Hygienemaßnahmen geschult durch den Locationbetreiber. Bei Pausen wird die Foyerfläche voll ausgenutzt.

d. Belüftung

Es erfolgt eine permanente Durchlüftung mittels Klimaanlage sowie in jeder Pause Stoßlüftung durch Öffnung aller Türen.

e. Reinigung

Die Veranstaltungslocation erhöht die Reinigungsintervalle aller Oberflächen sowie der gemeinschaftlich genutzten Bereiche. (Flure, Türgriffe etc.). Desinfektionsmittel sind mindestens begrenzt viruzid.



**Bitte beim
Verlassen des
Sitzplatzes
immer einen
Mund-Nasen-
Schutz tragen!**

Schön, Sie wieder bei uns zu sehen!

Mit Sorgfalt und strenger Hygiene werden wir gemeinsam unserer Verantwortung für die Eindämmung des Coronavirus gerecht.

Bitte beachten Sie daher die neuen Hygieneanforderungen!



Händehygiene einhalten
und bei Betreten Hände
desinfizieren



Registrierungspflicht
beachten



Mindestabstand
1,5 m wahren



Bei Krankheitsanzeichen
auf einen Besuch
verzichten



Kontaktbeschränkungen
beachten



Nies- und
Hustenetikette wahren



Auf Umarmungen
und Händeschütteln
verzichten



Abstände auf Laufflächen
und im Toilettenbereich
einhalten